



Staatssekretär Machnig eröffnet Außenwirtschaftstag der deutschen Textil- und Modeindustrie

Staatssekretär Machnig eröffnet Außenwirtschaftstag der deutschen Textil- und Modeindustrie
Der Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Matthias Machnig, eröffnet heute den Außenwirtschaftstag der deutschen Textil- und Modeindustrie im Bundeswirtschaftsministerium. Vertreter von Unternehmen, Verbänden, aus Verwaltung und Politik diskutieren aktuelle Herausforderungen in grenzüberschreitenden Wertschöpfungsketten sowie Chancen und Risiken der internationalen Zielmärkte der Textil- und Modeindustrie.
Staatssekretär Machnig hierzu: "Der Außenwirtschaftstag schärft den Blick für die Frage, welche Rahmenbedingungen notwendig sind, damit Unternehmen der Textil- und Bekleidungsbranche auch weiterhin weltweit wettbewerbsfähig sein können. Einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Exportchancen leistet das Bundeswirtschaftsministerium bereits heute mit dem Programm zur Erschließung von Auslandsmärkten. Dieses gilt für Unternehmen aller Branchen. Im laufenden Jahr stehen hier 82,5 Millionen Euro zur Verfügung. Besonders in der Textil- und Modebranche gibt es viele kleine und mittlere Unternehmen, die so die Möglichkeit haben, ihre weltweiten Geschäftsaktivitäten auszubauen."
Die Textil- und Bekleidungsindustrie ist die zweitgrößte Konsumgüterbranche in Deutschland. Sie ist global sowohl in Hinblick auf die Beschaffungs- als auch auf die Absatzmärkte. Die deutsche Textil- und Bekleidungsindustrie zeichnet sich durch innovationsintensive Spezialprodukte, beispielsweise bei den technischen Textilien, sowie durch hochwertige Designs bei Bekleidungsprodukten aus. Die Exportquote deutscher Textil- und Bekleidungsprodukte beträgt ca. 43 %.
Der Außenwirtschaftstag wird veranstaltet vom Bundeswirtschaftsministerium in Kooperation mit dem Gesamtverband der deutschen Textil- und Modeindustrie. Das Veranstaltungsprogramm finden Sie hier.
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 615-6121
Telefax: 030 18 615-7020
Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=589408

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage